

Erweiterung der Informationen vom 7.1.21

Liebe Eltern,

zunächst Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und frohes neues Jahr 2021!

Sie werden die aktuellen Entwicklungen zu weiterreichenden pandemiebedingten Maßnahmen sicherlich auch in den Medien verfolgt haben. Gestern Mittag kamen nun auch die schriftlichen Ausführungen von offizieller Seite, über die ich Sie hiermit informieren möchte. Zusätzlich verweise ich auf die Seite des Bildungsministeriums, auf der die Schulmaßnahmen ebenfalls nachzulesen sind:

<https://www.schulministerium.nrw.de/presse/pressemitteilungen/ministerin-gebauer-auch-unsere-schulen-muessen-einen-beitrag-zur>

1. Der Präsenzunterricht wird ab sofort ausgesetzt, Unterricht erfolgt bis zum 31.1.2021 **ausschließlich als Distanzunterricht** von zuhause aus. Die Klassenleitungen werden sich wie gewohnt bei Ihnen melden und Ihnen Arbeitsaufträge für die Schülerinnen und Schüler zukommen lassen. Ebenso werden Sie Hinweise zur Materialabgabe und –abholung erhalten.
2. „**Alle Eltern sind aufgerufen**, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.“ (Auszug aus der Mail des Ministeriums)
3. Nach heutiger Rücksprache mit dem Schulamt und in Hinblick auf die hohe Bedeutung der Kontaktreduzierung, gibt es für die Notbetreuung nun genauere Vorgaben:
 - Um auch die Personalkontakte zu reduzieren, wird die Notbetreuung **ausschließlich am Standort Morsbach** stattfinden. Hier werden die Kinder bestmöglich auf die Räumlichkeiten verteilt.
 - In der Zeit der „Notbetreuung“ findet **kein Unterricht** statt. Die Schülerinnen und Schüler werden hier von Betreuungspersonal beim Erledigen ihrer Aufgaben für den Distanzunterricht unterstützt. Geben Sie als Eltern ihren Kindern die für das Distanzlernen **benötigten Materialien** mit.
 - In der Zeit der „Notbetreuung“ gelten sowohl am Vormittag als auch am Nachmittag die **durchgängige Maskenpflicht** und das Einhalten des **Mindestabstandes**.
 - **Mittagsverpflegung** bringen die Kinder selber mit. Bitte beachten Sie, dass wir keine einzelnen Essen erwärmen können.
 - Die **Betreuungszeiten** liegen entsprechend der unterschiedlichen Standortzeiten täglich zwischen 7.35 Uhr und 16.00 Uhr. Bitte nennen Sie bei der Anmeldung die jeweils **benötigten Zeiträume**.
 - Wie auch schon der **Appell** des Ministeriums, weist auch das Schulamt noch einmal deutlich darauf hin, dass die Notbetreuung nur in Ausnahmefällen in Anspruch genommen wird. Die zusätzlichen Kinderkrankentage sollten, soweit möglich, genutzt werden, um die Betreuung von zuhause aus zu gewährleisten.
 - Nutzen Sie für die Anmeldung bitte das **zugehörige Formular**. Dieses schicken Sie per Mail (verwaltung@gs-morsbach.de) oder postalisch an das Büro. Sollten Sie nicht bis 31.1.21 vorausplanen können, geben Sie das Formular bitte jeweils für eine Woche spätestens am Donnerstag der Vorwoche ab. Vielen Dank!



4. Bis zum 31.1.21 werden **keine Klassenarbeiten** geschrieben.
5. Zum Austeilen der Halbjahreszeugnisse für die Kinder der Jahrgänge 3 und 4 erhalten die Eltern in den nächsten Wochen gesonderte Informationen.
6. Am 25. Januar 2021 werden die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder erneut mit der Bundeskanzlerin zusammenkommen und das weitere Vorgehen beraten.
7. Bei Fragen oder Unsicherheiten melden Sie sich einfach per Mail oder telefonisch im Büro.

Noch etwas zum Ablauf des Schuljahres: Leider mussten wir aus gegebenem Anlass, auch nach Rücksprache mit Schulamt und Schulträger, die für April geplante Zirkus-Projektwoche absagen. Ein Ausweichtermin wird frühestens im September 2022 möglich sein.

Mit freundlichen Grüßen

Ellen Stahlhacke